

**Zeitschrift:** Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift  
**Herausgeber:** Pestalozzigesellschaft Zürich  
**Band:** 8 (1904-1905)  
**Heft:** 6

**Buchbesprechung:** Bücherschau

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Bücherchau.

Schiller's Sämtliche Werke. Säkularausgabe in 16 Bänden. Stuttgart J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger. Band 11 und 12 zu Mk. 1. 20. Inhalt: „Philosophische Schriften“ mit trefflicher Einleitung von Prof. Oskar Walzel in Bern.

Die gute alte Zeit. Von Dr. H. Lehmann. Bilder aus dem Leben unserer Vorfäter. Illustriert von H. Bachmann, A. Hofmann, E. Leuenberger, H. Meyer-Cassel und H. van Nuyden. Neuenburg, Verlag von F. Zahn. Lieferung 11—15 (zu Fr. 1. 25). Hiemit liegt das reichhaltig illustrierte, anheimelnd erzählende Werk abgeschlossen vor.

Das Santsgebiet. Von Gottlieb Lütthi und Carl Glogg. Verlag der Fehr'schen Buchhandlung St. Gallen. Fr. 2. 50. Übersichtlich gegliederter Touristenführer, sachlich geschildert, gut illustriert mit Distanzenkarte.

Werde gesund. Von Dr. med. H. Hofius. Verlag von H. Hofmann, Berlin. Mk. 1. 70. Prinzipiell gehalten, recht eindringende Erörterungen über die Bedingungen zu einem gesunden Leben.

Häusliche Selbsthilfe. 400 erprobte Ratschläge für jede Hausfrau. Von G. Berg und Joh. Titus. Berlin, Verlag von Hans Hofmann. Mk. 2. 20.

Mein System. 15 Minuten täglicher Arbeit für die Gesundheit. Von J. G. Müller. Mit 42 Illustrationen nach der Natur und einer Zeittafel. 1.—10. Tausend. Verlag von Tilling's Buchhandlung. Kopenhagen. Leipzig, F. Koehler. Sehr wertvolle Anleitung zu Einzel-Freiluftübungen, zu richtiger Frottierung und Ausnutzung des Bades.

Beaumont. Schlachtschilderung von Karl Bleibtreu. Illustriert von Chr. Speyer. 1 Mark. Karl Krabbe, Verlag, Erich Gupmann in Stuttgart.

Weltall und Menschheit. Von Prof. William Marschall. Lieferungen 74—78, zu 60 Pfg. Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin. Die vorliegenden Hefte schildern die Schätze des Meeres und deren Gewinnung.

Die Tiere der Erde. Von Prof. W. Marschall. Stuttgart, Deutsche Verlagsanstalt. Mit den Lieferungen 45—50 (Preis 60 Pfg.) ist das flattliche, reich nach Naturaufnahmen illustrierte Werk abgeschlossen.

Im Verlage von Schultheß u. Co. in Zürich sind erschienen: Manuel d'Arithmétique Commerciale à l'usage des apprentis de commerce par P. E. Bonjour et Léon Morf. Fr. 2. 80.

Die Konkursgründe nach dem Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs vom 11. April 1889. Von Dr. jur. Hans Leemann. Fr. 2. 40.

Bundesgesetz betreffend die Erwerbung des Schweizerbürgerrechts und den Verzicht auf dasselbe. (Vom 25. Juni 1903). Von E. Rigert, Fürsprecher. Fr. 1. 40.

Die Gläubigerversammlung im schweizerischen Konkursrecht. Von Dr. jur. Silvio Fiori. Fr. 2. 40.

Aus Italien. Material für den Unterricht in der italienischen Sprache, gesammelt und mit Anschauungen versehen von Sophie Heim, ehemal. Lehrerin an der höheren Töchterschule Zürich. 1. Heft: Italienisch-Deutsch. 2. Auflage. Fr. 1. 60.

Kommentar zum schweizerischen Bundesgesetz betreffend die gewerblichen Muster und Modelle (vom März 1900). Von Dr. jur. Ernst Gujer, Rechtsanwalt in Zürich. Fr. 2. 40.